



WOCHENBLATT

Nr. 6

vom 13. April 2026



Bild: Meret Brüwer, 3a

**AUS DER HANDWERKER-EPOCHE DER 3. KLASSEN UND
MIT DEM PROGRAMM FÜR DIE FACHARBEITSVORSTELLUNG DER 11. KLASSEN**



Freie Waldorfschule Evinghausen

*Ins Äußre des Sinnesalls
Verliert Gedankenmacht ihr Eigensein;
Es finden Geisteswelten
Den Menschensprossen wieder,
Der seinen Keim in ihnen,
Doch seine Seelenfrucht
In sich muß finden.*

*aus: Seelenkalender, Rudolf Steiner
B Zweite April-Woche (2) | 7.-13. April*

INFO VORWEG

SCHULBUS AUS DEM LANDKREIS VECHTA ZUR WALDORFSCHULE EVINGHAUSEN

Damit Kinder aus dem Landkreis Vechta sicher zur Waldorfschule gelangen können, gibt es seit vielen Jahren einen privaten Busverein.

In Zusammenarbeit mit dem Busunternehmen Westerhaus organisiert der Verein täglich einen Schulbus zur Schule.

Während früher bis zu 35 Kinder mit dem Bus gefahren sind, nutzen aktuell 12 Schülerinnen und Schüler dieses Angebot.

Der Bus hält derzeit an folgenden Haltestellen:

- Damme ZOB
- Damme Neuenwalde
- Damme Hinnenkamp
- Vörden
- Wittenfelde

Der Bus fährt zuverlässig zur Schule und zurück und erleichtert Familien aus dem Landkreis Vechta den Schulweg erheblich.

Eltern aus der Region, deren Kinder die Waldorfschule besuchen oder besuchen möchten, können sich gerne über Mitfahrmöglichkeiten im Schulbüro informieren.

Susanne Buck

„*Music is not a luxury but a necessity...*“

Robert Shaw, Dirigent

Aus der Eigeninitiative von Schülerinnen und Lehrerinnen der Waldorfschule Evinghausen ist ein einzigartiges **Oberstufenmusikprojekt** entstanden, das in den Jahren 2023 und 2024 mit zwei beeindruckenden Programmen an unserer Schule erlebt werden konnte.

Ein Jahr lang probten die Schüler*innen in Vokal-, Instrumental-, Tanz- und Schauspielensembles an neuen Herausforderungen und vertieften bereits erlernte Fähigkeiten. In Teamarbeit zwischen Schülerinnen und Lehrerinnen entstand ein vielseitiges Bühnenprogramm – mit einem eigens dafür verfassten Drehbuch, in dem die musikalischen Ideen der Schüler*innen aufgriffen und kreativ weiterentwickelt wurden.

Das Ergebnis: mitreißende Aufführungen, die das Publikum zu Standing Ovationen und tosendem Applaus bewegten. Die musikalisch-künstlerischen Leistungen der Schüler*innen waren in außergewöhnlichen Ausdrucksformen zu erleben und zeigten eine Oberstufe, die sichtbar und spürbar über sich hinausgewachsen ist. Musik wurde hier nicht als abstrakter Unterrichtsgegenstand, sondern als lebendiger Bestandteil unserer Schulgemeinschaft erfahrbar.

Begleitet und bereichert wurde das Projekt durch freiberufliche Künstlerinnen und Musikerinnen, die mit ihrem Können und Engagement den hohen künstlerischen Wert der Darbietung unterstrichen.

Dieses hochwertige Kunstprojekt soll auch in Zukunft ein festes Angebot unserer Schule bleiben und wir Eltern möchten diese pädagogische Arbeit unterstützen und uns tatkräftig zu deren Verwirklichung einbringen, damit es künftig alle zwei Jahre angeboten werden kann: Im April 2026 ist es wieder so weit.

Ein solches Projekt ist mit zusätzlichen Kosten verbunden, weil es im Interesse der Schüler*innen weiterhin auf einem hohen Niveau angeboten und professionell begleitet werden soll. Dafür ist die Idee entstanden, eine Tombola zu etablieren. Diese darf nach Absprache mit dem Frühlingsmarkt-Kreis alle 2 Jahre dort stattfinden. Die gesamten Einnahmen dieser **Tombola** fließen ausschließlich in die kommenden Oberstufenmusikprojekte.

Für die **Umsetzung der Tombola** wird die Unterstützung der Schulgemeinschaft benötigt:

- *in Form von neuwertigen oder unbenutzten Sachspenden.*
Ob es das Fondue-Set ist, das unberührt im Keller steht und nicht gebraucht wird, das Mandalabuch oder die Bastelpackung, die den Hobbygeschmack nicht getroffen hat. Viele verschiedene Dinge ergeben ein buntes Sammelsurium aus dem sich für diesen guten Zweck eine vielfältige Tombola ergibt. Auch Werbematerial ist willkommen, allerdings bitte ich von jeglicher politischer Couleur abzusehen.
- *in Form von tatkräftiger Unterstützung.*
 - ⇒ Menschen werden gebraucht, die ein paar Wochen vor dem Frühlingsfest alle Tombolaartikel sichten und sortieren.
 - ⇒ die am Tag des Frühlingsfestes aufbauen, Lose verkaufen und Preise ausgeben, abbauen.

Wer sich einbringen möchte – ganz gleich, auf welche Weise – ist herzlich eingeladen sich bei mir zu melden. Telefonisch unter 017623669434 und per E-Mail gisela.scheeser@gmx.de

Lasst uns gemeinsam zum Erfolg dieser einzigartigen und für unsere Kinder so wertvollen Veranstaltung beitragen.

Nina Kepczynski und Gisela Westphal



Wir waren in der Holzwerkstatt
 und haben mit dem Dösel und
 dem groß helmkamp einen
 Kezenständer gearpelt.
 Nach dem Karpeln mussten wir
 mit der Feile feilen. Zuletzt
 mussten wir den Kezenständer
 schön mit Schleifpapier
 glattruhlen.

Lewin Kool

DIE HANDWERKEREPOCHE

Die Handwerkerepoche ist eine wichtige Epoche für alle Kinder der dritten Klasse, da jedes Kind erfährt, dass es mit den eigenen Händen etwas Sinnvolles, Gutes und Schönes erschaffen kann.

Die Kinder lernen in der Epoche viele verschiedene Handwerksberufe kennen, und das nicht nur in der Theorie, sondern vor allem durch eigenes, praktisches Tun. Sie dürfen eigene Werkstücke herstellen und Erwachsene kennenlernen, die Meisterinnen und Meister ihres Fachs sind und mit ihrer Arbeit das Leben auf unserer Erde verbessern.

Das Kennenlernen der ursprünglichen, kulturbildenden Tätigkeiten und das innere und äußere Nachahmen des Umgangs mit Feuer und Eisen, mit Holz und Spänen, mit Erde, Wasser, Ton und Stein und anderen zu den Handwerken gehörenden Dingen bilden das Kind ganzheitlich. Hand, Herz und Kopf werden gleichzeitig benutzt und es können Bilder des zukünftigen eigenen Schaffens geformt und die Lebensfreude gestärkt werden.

Einige Eindrücke, was die Kinder in ihrer Handwerkerepoche erleben durften, haben die Kinder der 3a in Bildern und mit ersten eigenen Texten dargestellt.

Die Schmiede

Am Montag, den 2.3.2026
waren wir in der Schmiede. Dort
gibt es eine Esse und andere
Werkbänke, viele Werkzeuge wie
zum Beispiel Hammer, Zangen, und
auch einen Ofen. In der Schmiede
wird Metall verarbeitet. Dafür
wird das Metall so heiß erhitzt,
dass es biegsam wird. Mit Hilfe
einer Zange hält Herr Bünte das
Metall fest und wir Kinder
bearbeiteten es mit dem Hammer.
Dabei muss es immer wieder in die
Feuer gehalten werden damit es
biegsam genug bleibt. So entstand
ein Hebel. Am Ende hat Herr Bünte
noch einen Haken geschmiedet.
Als Schmied/in braucht man
Kraft und man darf keine
Angst vorm Feuer haben.

Die Schmiede

Meine Klasse und ich waren am
Montag den 02.03.26 in der

Schmiede bei Herrn Bünke.

Jeder aus der Klasse hat einen
Reifenabsieger geschmiedet. Den

braucht man falls der Reifen platzt ist.

Herrn Bünke hat das Eisen aus dem Feuer
geholt und dann haben wir gehämmert.

Wenn es fertig war hat Herr

Bünke es ins Wasser gehalten. Dann war

es geschmiedet und war fertig. Es hat
mir Freude und Spaß gemacht.



Die Schneiderin
Der Schneider



ANika

Wir haben am 3.3. 2026 alte T-Shirts
genommen und daraus neue Dinge geschnitten.
Wir durften uns aussuchen, ob wir eine
Tasche oder einen Schal machen wollten.
Für den Schal haben wir unterhalb
des Ausschnittes entlang geschnitten.
Ich habe einen Schal gemacht der blau
war mit bunten Perlen und Knoten.
Bei den Taschen haben wir Fransen
unten zugeknötet.



Anton Goebel

In der Schmiede
 Am Montag, den 23.2.20 waren wir
 in der Schmiede, weil wir gerade
 die Handwerker Epoche haben.
 In der Schmiede hat Herr Bunte
 mit uns ein Werkzeug zum Fah-
 rradreifen auswechseln geschmie-
 det. Wir haben uns angestellt
 und Herr Bunte hat an der Zange
 festgehalten und wir haben
 geschmiedet. Danach haben wir
 unser Werkstück blank
 geschmiegelt. Dann war unser
 Werkstück fertig.

Rosaline Nembot Hollmann

ÖFFENTLICHE VORSTELLUNG DER FACHARBEITEN DER 11. KLASSEN

**AM SAMSTAG, DEN 18. APRIL 2026
VON 9:30 BIS 16:30 UHR**

in der Waldorfschule Evinghausen

Liebe Schulgemeinschaft,
wir, die elften Klassen, laden Sie herzlich zu unseren
ÖFFENTLICHEN FACHARBEITSVORSTELLUNGEN
am Samstag, den 18. April von 9:30 bis 16:30 Uhr ein.

Freuen Sie sich auf kreative, informative und aufklärende Vorträge über gesellschaftspolitische, künstlerisch-praktische oder psychologische Themen - es wird wie immer spannend und abwechslungsreich!

Die Klassen 11a und 11b



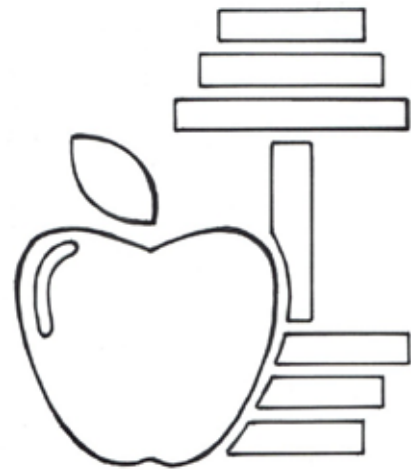
Georgia Kasapidou: Musik und Psyche



Marlene Dom: Drogenkonsum im Alltag



Merle Herzog: Orca



*Gesunder Lifestyle - (m)ein Leitfaden für einen gesunden Lebensstil
Eric Selle*

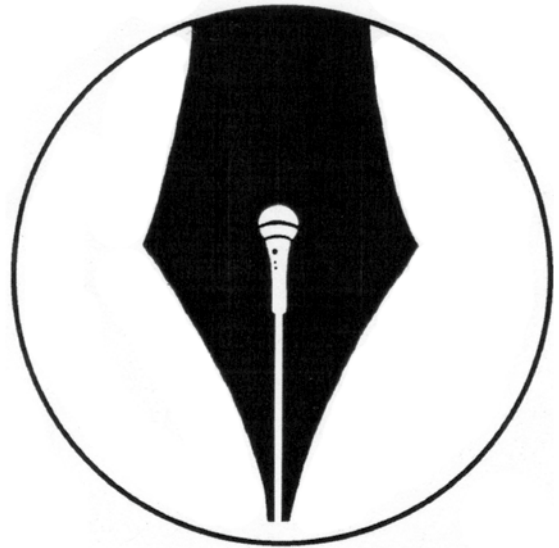


Julius Kollmann: Kreatin

Zoe Meier: Bauwagenrenovierung mit AD(H)S

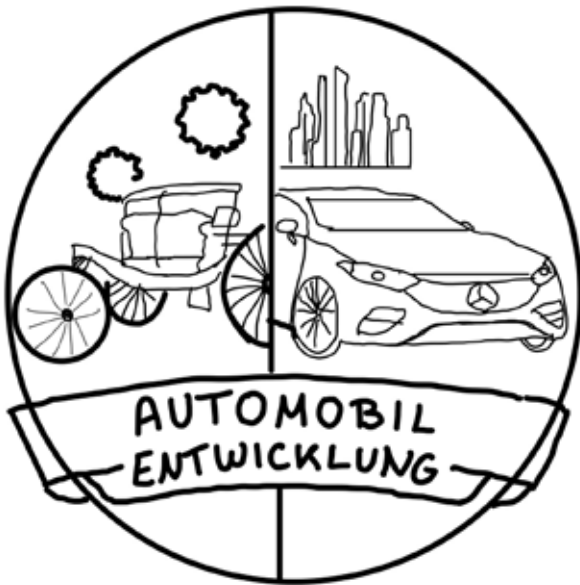


Anna Camille Pieck: Gehörlosigkeit und Gebärdensprache



Poetry Slam

Mäelle Eichborn: Poetry Slam



Michel Waldemaier: Automobilentwicklung



Yessika Eizen: Historische Entwicklung psychischer Störungen



Amy Künne



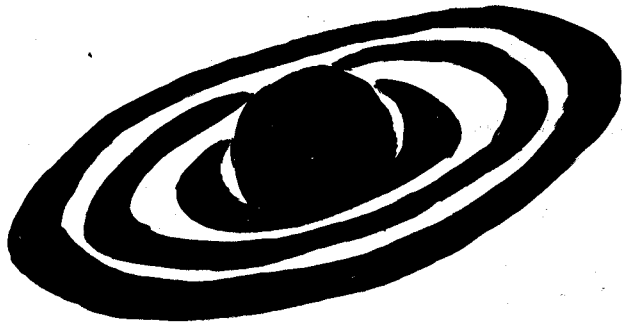
Lois Niehaus: Palettensauna



Rylan Hayes: Allergien



Hermann Schwitte: Muskelaufbau



Schwarze Löcher

Keno Lange: Schwarze Löcher



Tyron Rabe: Migration in Großbritannien



MUSIK IM GEHIRN

Eine Betrachtung des menschlichen Gehirns unter dem Einfluss von Musik

Tim Magel: Auswirkungen von Kampfsport

Ted Vongries: Musik im Gehirn



Helene Bols: Achtsamkeitstraining/Meditation



Kira Schröder: Rockfestivals

Moritz Schürmann: Motocross/Enduro

Louis Lämmer: Alkoholsucht



tracking cat
Cosima Thom

Cosima Thom: tracking cat



Saila Barbosa-Duarte: Aufwachsen in einer Favela



Lando Webermann: Krafttraining in Bezug auf verschiedene Altersgruppen

Ole Piwowar: Das Element Feuer revolutioniert unsere Ernährung



Juna Eichberg: Gesunde Ernährung und Sport



Jakob Luz: Mobilität - mit Fokus Fahrrad



Luana Sommer: Südamerikanische Tänze: Ausdruck, Leidenschaft und Heilung



Luna Bernhold: Häusliche Gewalt durch Männer gegen Frauen und Kinder



Aileen Sandmann: Gewalt gegenüber Frauen



Sophia Albers: Nachhaltigkeit



Gerrit Piaszenski: Tiny House



Emilia Keller: Klang zwischen Trauer und Sehnsucht

DAS PROGRAMM

	EURYTHMIESAAL (EG ARCHE)	KLASSENRAUM DER 12a (EG ARCHE)
BLOCK 1 9:30–10:15 UHR	<u>Georgia Kasapidou</u> <i>Musik und Psyche</i>	<u>Marlene Dom</u> <i>Drogenkonsum im Alltag</i>
	<u>Merle Herzog</u> <i>Orca</i>	<u>Eric Selle</u> <i>Gesunder Lifestyle – (m)ein Leitfaden für einen gesunden Lebensstil</i>
	<u>Zoe Meier</u> <i>Bauwagenrenovierung mit AD(H)S</i>	<u>Julius Kollmann</u> <i>Kreatin</i>
BLOCK 2 10:30–11:15 UHR	<u>Anna Camille Pieck</u> <i>Gebärdensprache und Gehörlosigkeit</i>	<u>Maëlle Eichhorn</u> <i>Poetry Slam</i>
	<u>Michel Waldemair</u> <i>Automobilentwicklung</i>	<u>Yessika Eizen</u> <i>Historische Entwicklung psychischer Störungen</i>
	<u>Amy Künne</u> <i>Gewalt an Männern</i>	<u>Lois Niehaus</u> <i>Palettensauna</i>
BLOCK 3 11:30–12:15 UHR	<u>Rylan Hayes</u> <i>Allergien</i>	<u>Hermann Schwitte</u> <i>Muskelaufbau</i>
	<u>Keno Lange</u> <i>Schwarze Löcher</i>	<u>Tyron Rahe</u> <i>Migration in Großbritannien</i>
	<u>Tim Magel</u> <i>Auswirkungen von Kampfsport</i>	<u>Ted Vongries</u> <i>Der Einfluss von Musik auf das menschliche Gehirn</i>
BLOCK 4 12:30–13:15 UHR	<u>Helene Bols</u> <i>Achtsamkeitstraining/Meditation</i>	<u>Kira Schröder</u> <i>Rockfestivals</i>
	<u>Moritz Schürmann</u> <i>Motocross/Enduro</i>	<u>Louis Lämmer</u> <i>Alkoholsucht</i>
	<u>Cosima Thom</u> <i>Tracking Cat</i>	<u>Saila Barbosa Duarte</u> <i>Aufwachsen in der Favela – Träume und Chancen von Kindern</i>

Mittagspause

EURYTHMIESAAL (EG ARCHE)		KLASSENRAUM DER 12a (EG ARCHE)	
BLOCK 5 13:45-14:30 UHR	<u>Ole Piwowar</u> <i>Das Element Feuer revolutioniert unsere Ernährung</i>	<u>Lando Webermann</u> <i>Krafttraining in Bezug auf verschiedene Altersgruppen</i>	
	<u>Juna Eichberg</u> <i>Gesunde Ernährung und Sport</i>	<u>Jakob Luz</u> <i>Mobilität mit Fokus Fahrrad</i>	
	<u>Luana Sommer</u> <i>Südamerikanische Tanzkultur: Was haben wir davon?</i>	<u>Luna Bernhold</u> <i>Häusliche Gewalt durch Männer gegen Frauen und Kinder – Wege aus der Gewalt und das Leben danach</i>	

EURYTHMIESAAL (EG ARCHE)	
	<u>Aileen Sandmann</u> <i>Gewalt gegenüber Frauen</i>
BLOCK 5 14:45-ca. 16.00 UHR	<u>Sophia Albers</u> <i>Nachhaltigkeit</i>
	<u>Gerrit Piaszenski</u> <i>Tiny House</i>
	<u>Emilia Keller</u> <i>Klang zwischen Trauer und Sehnsucht – Eigenkomposition und Analyse romantischer Ausdrucksformen</i>

Wir feiern Jubiläum!

Der Waldorfkindergarten Evinghausen
wird 50 Jahre alt.

50
Jahre
Waldorfkindergarten
Evinghausen

Save
the date

12. September 2026
von 11 bis 16 Uhr

Festakt 11 Uhr
im Anschluss Markt und Aktionen



Für unseren bunten Markt rund um das
Thema „Vögel“ laden wir herzlich kreative
Menschen ein, die dort etwas thematisch
Passendes verkaufen möchten.

Meldet euch gerne:

05468 / 9203 - 27

kindergarten@waldorfschule-ewinghausen.de



Pista Online 125ccm

Biete hier meine Online Pista 125 zum Verkauf.
 Technisch und optisch in gutem Zustand.
 Hatte immer einen geschützten Platz in der Garage.
 Erstbesitzer.
 Gelaufen: 9.488 Km
 Frischer TÜV Bis 03/2028 Ölservice und technische
 Durchsicht frisch gemacht.
 USB-Steckdose, TFT Display, LED-Beleuchtung,
 Bluetooth für Handyverbindung.
 Super Sound, auch ohne Sportauspuff.
 Es gab nie Probleme mit der Maschine.
 Unfallfrei. Probefahrt ist möglich.
 Preis: 2.200 VB
 Privatverkauf, daher keine Garantie.
 Bei Interesse / Fragen gerne jederzeit melden bei
 Laurenz Thomm: Phone: +49 151 40338636
 Mail: Laurenz.Thomm@web.de

Laurenz Thomm

Schöne **Haushälfte** in Rulle zum 01.06.2026 oder
 auch früher zu vermieten:

Biete solventer Familie mit 1-2 Kindern eine schöne
 Haushälfte zur Miete an.

100 m², großes Wohnzimmer, Küche mit extra Ess-
 ecke, 2,5 Zimmer im OG.

Doppelcarport, Terrasse und kleiner Garten.

Bei Interesse melden Sie sich gerne bei

Frau Levedag 0174 1583378.

STRICKALARM

Die neue Frühjahrs/Sommer-Kollektion ist da! In
 Ruhe stöbern in unserem Haus/Garagenflohmarkt
 am 10. Mai von 10-15 Uhr.

Alles second-hand first class und viele schöne, neue
 handgestrickte Pullover.

Marie Annen, Kleebreede 4 in Bramsche

Pentatonische **Sopranblockflöte** (Mollenhauer),
 Waldorfedition - wie neu - mit zusätzlichem separaten
 Unterteil (diatonisch, barock, Doppelloch) incl.
 Baumwolltasche, Wischerstange aus Holz, Fett-
 döschen, Griffabelle und Pflegeanleitung günstig
 abzugeben. Unsere Tochter hat nur sehr kurze Zeit
 darauf gespielt.

E-Mail: r-marten@gmx.de

R. Marten, Tel.: 0152 55176578 (WhatsApp oder Signal)

SAVE THE DATES:

Freie Waldorfschule Evinghausen
OBERSTUFENMUSIKPROJEKT 2026
& dann kam ANNE
29. APRIL 2026
6. & 7. MAI 2026
JEWELS 19 UHR
 GROSSER SAAL • FREIE WALDORFSCHULE EVINGHAUSEN • ICKER LANDSTARSS 16

ERÜHLINGSMARKT
SA. 9.5.2026
 MIT VIELER FLOHMARKTSTÄNDEN, PFLANZEN
 FÜR HAUS UND GARTEN, KAFFEE, KUCHEN UND
 ANDEREN LECKERBISSEN, BETRÄGEN AUS DEN
 KLASSEN UND ERBILTOMMOLA.
10-14.30 UHR
 FÜR FLOHMARKTSTÄNDE: 12 UHR BIS 14.30 UHR | STANDORT: SAAL DER FREIEN SCHULEN, 16 FÖHLEINEN, FÖHLEINEN
 OBERFLÄCHE STÄNDE 200 | BEI STURMGEMÄS FÖHLEINEN FÖHLEINEN | KOMMEN BLAU AUF DEN MARKENREIBER FLÖSSEM
FREIE WALDORFSCHULE EVINGHAUSEN
 ICKER LANDSTARSS 16 • 49866 BRAMSCHKE • WWW.WALDORFSCHULE-EVINGHAUSEN.DE

TERMINE

Öffnungszeiten Verwaltung

Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 13.30 Uhr

Freitag von 8.00 bis 13.00 Uhr

(Diese Zeiten gelten für Schultage, Ferienzeiten nach Absprache.)

Ferien für Niedersachsen im Schuljahr 2025/2026

Tag n. Himmelfahrt 2026 Fr. 15.05.

Pfingsten 2026 Di. 26.05

Sommer 2026 Do. 02.07. - Mi. 12.08.

Unterrichtsfreie Tage an der FWSE

16. und 17. April 2026 für Kl. 1-9 & 12 (Facharbeiten)

ARBEITSKREISE - TERMINE ERFRAGEN!

GEWÄCHSHAUS

gewaechshaus@waldorfschule-evinghausen.de

ELTERN-LEHRER-KREIS

elk@waldorfschule-evinghausen.de

BASARKREIS

basar@waldorfschule-evinghausen.de

DER ZWEIG EVINGHAUSEN

der Anthroposophischen Gesellschaft Deutschland

Kontakt: Johannes Timm, Tel. 05468 1304
mittwochs, 20 Uhr, Kindergarten, Zweigraum
R. Steiner: „Die Geheimnisse der biblischen
Schöpfungsgeschichte“, GA 122

RUDOLF-STEINER-ZWEIG OSNABRÜCK

der Anthroposophischen Gesellschaft

Kontakt: Karin Simon, Tel. 0541 4041469 und
Monika Dohnau, Tel. 0541 117296 · Johannis-Kapelle,
Iburger Str. 54, 49082 Osnabrück
mittwochs: 19:30–21:00 Uhr | Text: „Die Philosophie
der Freiheit“, GA 004, Rudolf Steiner

DER WIDAR-ARBEITSKREIS

Kontakt: Gunther Hullmann, Tel. 0541 7708488
donnerstags, 19–20.30 Uhr in der Kreuzstr. 40 in OS,
Lektüre: Rudolf Steiner „Geheimwissenschaft im Umriss“

DER GEMISCHTE CHOR „CANTO VIVACE“

Kontakt: Detlef Vagelpohl, Tel. 0541 589888
CantoVivace@Vagelpohl.eu
jeden Mittwoch, 20 Uhr im kl. Saal im Bauernhaus

FÖRDERVEREIN

foerderverein@waldorfschule-evinghausen.de
Ansprechpartner: Martina Wübker, Barbara Bender und
Lukas Middendorf

WOCHENBLATT

wochenblatt@waldorfschule-evinghausen.de

MEDIENSTAMMTISCH

24. November 2025, 23. Februar & 18. Mai 2026 jeweils
um 19:45 Uhr im Gewächshaus. Kontakt: Nadine Hardt
und Swantje Wiesehahn

IN EIGENER SACHE: Wie geht das im Wochenblatt nochmal mit den Anzeigen und so...?

Das Wochenblatt erscheint nur, wenn ausreichend redaktionelle oder organisatorische Beiträge eingesandt wurden. Senden Sie Beiträge und Anzeigen bitte ausschließlich digital per E-Mail! Anzeigen können aus technischen Gründen nicht über mehrere Wochen „gebucht“ werden. Es gibt keine Garantie, dass Ihre Anzeige zu einem bestimmten Wunschtermin erscheint.

Wir bitten für die Veröffentlichung von Anzeigen zum Thema „Veranstaltungshinweise allgemein“ und „suchen/verkaufen“ um eine Spende von 2,50 Euro.

Für größere Anzeigen z. B. für Kurse oder Fortbildungen dürfen Sie 5 Euro spenden. Bitte hinterlegen Sie diese Spende bei Cora Groß-Helmkamp im Schulbüro oder überweisen Sie sie auf das Konto: Sozialbank Hannover (IBAN DE70 2512 0510 0007 4125 00), „Spende Wochenblattanzeige“.

Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass das Wochenblatt (und somit auch Ihre in der Anzeige bekanntgegebenen Kontaktdaten) online auf unserer Internetseite abrufbar ist und dass es per E-Mail verschickt wird.